

**Zeitschrift:** Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

**Band:** 29 (1956)

**Heft:** 12

**Rubrik:** Winterübung 1956/1957 des Schweizerischen Fourierverbandes

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Winterübung 1956/1957 des Schweizerischen Fourierverbandes

*Orientierung durch die TK*

Aus Mitliederkreisen wurde im vergangenen Sommer der TK die Anregung auf neuerliche Durchführung einer Winterübung unterbreitet. Die TK freut sich, feststellen zu können, dass bei unseren Kameraden ein gewisses Interesse für eine solche Übung vorhanden ist. Die Übung wird sich über zwei Phasen erstrecken. Am 24. Nov. 1956 haben in Olten die technischen Leiter, anlässlich ihrer Zusammenkunft mit der TK, Stellung dazu genommen. Mit Genugtuung wurde vermerkt, dass diese Übungsanlage weniger schwierig ist, als die letzte in unserem Verband durchgeführte Übung dieser Art.

Innerhalb der Sektionen kann der Übungsstoff mit den technischen Leitern besprochen werden, wobei alle möglichen Varianten zur Diskussion kommen können. Der technische Leiter darf jedoch nicht Stellung nehmen dazu. Alsdann wählt jeder Teilnehmer seine Lösung selbständig und sendet diese an den Präsidenten der TK des SFV. Dabei sind folgende Bestimmungen zu beachten:

Lösungen sind in zwei Exemplaren, auf einseitig mit Schreibmaschine beschriebenen Blättern einzusenden. Auf den Blättern ist weder Name noch Adresse zu vermerken, sondern nur ein Motto, z. B. «Centurion», «Kochkiste». Die mit einem beliebigen «Motto» versehenen Arbeiten sind in einem verschlossenen Briefumschlag, auf welchem aber Grad, Name, Vorname, Adresse und Wohnort des Teilnehmers vermerkt werden müssen, bis zum 31. Januar 1957 dem Präsidenten der TK, *Fourier Bossert, Arlesheimerstrasse 17, Basel*, einzusenden. Der Name des Teilnehmers wird somit nur dem Präsidenten der TK bekannt.

Nachstehend erfolgt die Publikation der Übungsanlage, sowie der zu lösenden fachtechnischen Fragen. Die zweite Phase wird in der Februar-Nummer veröffentlicht. Die technischen Leiter stehen für evtl. ergänzende Auskünfte gerne den Teilnehmern zur Verfügung.

Unsere Kameraden von der «Section Romande» führen zur gleichen Zeit eine Winteraufgabe durch.

Die TK hat sich auf die Beurteilung einer grossen Zahl von Lösungen eingerichtet und wünscht allen Teilnehmern recht viel Glück für erfolgreiche Lösungen!

*Die Teilnahme an dieser Übung steht sämtlichen Lesern des «Fourier» offen!*

## Winterübung 1956/1957      Phase I

### ALLGEMEINE LAGE

- Montag, 0100 Uhr:      Bundesratsbeschluss: Allg. K. Mob.  
Die K. Mob. konnte ungestört und rasch durchgeführt werden.
- Nacht Montag/Dienstag: Dislokation per Bahn: 5 Stunden Fahrt, ohne Zwischenfall.

Dienstag: Ruhe und Ausbildung.

Mittwochvormittag: Ausbildung.

Mittwoch, 1300 Uhr: Vorbefehl trifft ein:  
 Die Einheit wird in der Nacht vom Mittwoch/Donnerstag per Lastwagen dislozieren. Distanz 56 km. Weitere Befehle ab 1700 Uhr. Ziel bekannt.  
 Der Fourier weiss:  
 a) Die Wehrmänner konsumieren heute, Mittwoch den Rest der mitgebrachten Lebensmittel der K. Mob.  
 b) Am Donnerstag wird die 2. Tagesportion des Pl. Kdt. konsumiert.  
 c) Nachtessen: 1800 Uhr.

Mittwoch, 1630 Uhr: Letzte Befehle durch Einheitskdt.:  
 a) Staffelung der Abfahrten:  
 1730 Uhr Sicherungsdet.  
 1800 Uhr das Gros.  
 1900 Uhr die Küche.  
 2000 Uhr Rest.  
 b) Bestimmungsort Z. Bei km 29: Grosse Brücke über einen 27 m breiten Fluss.

### FRAGENSTELLUNG

1. Einfache taktische Skizze über die Standorte der verschiedenen Einheiten des Truppenkörpers am alten Standort. Anhand einer Karte. Vergrösserung auf 1 : 25 000.
2. Chronologische Darstellung der Arbeiten des Fouriers am Mittwoch zwischen 1300 und 2000 Uhr.
3. Vorgesehene Menus für das Mittagessen des Mittwochs, Abendessen des gleichen Tages und Frühstück des Donnerstages.
4. Wie wurde die 2. Tagesportion des Pl. Kdt. bis jetzt aufbewahrt?
5. Betreffend der Vpf.-Beschaffung zwischen 1300 und 2000 Uhr ist folgende Tabelle auszufüllen:

Vpf.-Mittel	wo beschafft?	zu welcher Zeit?	was damit gemacht?	wo verladen?	für welche Mahlzeit oder andere Verwendung?

6. Die Vpf.-Ausrüstung pro Staffel bei der Abfahrt.
7. Mit welcher Staffel reist der Fourier?